

aufgesucht werden. Für diejenigen Namen von Kreisen und anderen Ortschaften, welche in dem genannten Wörterbuche fehlen, wurden sie überall beibehalten.

Beständige Austrocknung. (Schluss.)

Im zweiten Jahre des Zeitraumes Schin-lung (706 n. Chr.), im Winter, regnete es nicht bis zu dem fünften Monate des nächsten Jahres. In der Mutterstadt, in Schan-tung, Ho-pe und Ho-nan war Dürre und Hungersnoth.

Im ersten Jahre des Zeitraumes Thai-ki (712 n. Chr.), im Frühlinge, war Dürre. Im siebenten Monate des Jahres war wieder Dürre.

Im zweiten Jahre des Zeitraumes Khai-yuen (714 n. Chr.) war im Frühlinge grosse Dürre.

Im siebenten Monate des zwölften Jahres desselben Zeitraumes (724 n. Chr.) war in Ho-tung und Ho-pe Dürre. Der Kaiser bat in eigener Person um Regen. Er legte in dem Palaste Teppiche auf den Erdaltar und setzte sie durch drei Tage der Sonne aus.

Im neunten Monate desselben Jahres war in 蒲 P'u, 同 Thung und anderen Landstrichen Dürre.

Im vierzehnten Jahre desselben Zeitraumes (726 n. Chr.), im Herbste, war auf allen Wegen und in fünfzehn Landstrichen Dürre.

Im fünfzehnten Jahre desselben Zeitraumes (727 n. Chr.) war auf allen Wegen und in siebzehn Landstrichen Dürre.

Im sechzehnten Jahre desselben Zeitraumes (728 n. Chr.) war in der östlichen Hauptstadt, in Ho-nan, ferner in 宋 Sung, Pó und anderen Landstrichen Dürre.

Im vier und zwanzigsten Jahre desselben Zeitraumes (736 n. Chr.), im Sommer, war Dürre.

Im ersten Jahre des Zeitraumes Yung-thai (765 n. Chr.) war im Frühlinge und im Sommer Dürre.

Im zweiten Jahre desselben Zeitraumes (766 n. Chr.) war in dem Lande innerhalb des Gränzpasses grosse Dürre. Von